

AN(GE)DACHT

Foto: emmi - Fotolia

**Eine
gemalte
Sonne
macht
noch
keinen
Sommer**



So wahr dieser Satz ist, so sehr stimmt es auch, dass mich so eine farbenfrohe Kinderzeichnung ein wenig fröhlicher macht. Und wenn meine Kinder früher eine solche Zeichnung gemalt haben, dann haben wir sie aufgehoben und irgendwo hingehängt, wo wir sie gut sehen konnten. So eine Kinderzeichnung kann es auch an tristen Regentagen etwas heller machen. Denn so eine Sonne scheint ja immer. Und sie erinnert mich an Dreierlei:

Aufmerksamer zu sein für das bisschen Licht, was in vielen Dunkelheiten oft unbemerkt scheint. Ich neige selbst dazu, Dinge eher etwas pessimistischer zu sehen, eher die Risiken als die Chancen wahrzunehmen. Ich glaube, vielen Menschen geht es so. Die Kinderzeichnung warnt vor Schwarzseherei, ohne gleich alles rosarot zu sehen. In einer Geschichte heißt es ja, Christen wären die Menschen, die hinter den Horizont blicken können; die also die Sonne noch sehen, wenn sie schon untergegangen ist.

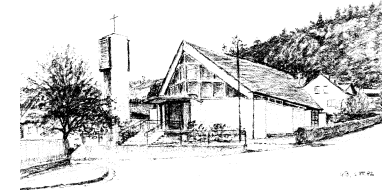
Die gemalte Sonne lädt ein, Licht zu tanken. In dem Kinderbuch „Frederick“ von Leo Lionni sammelt die Maus Frederick im Sommer, als die anderen Mäuse fleißig Nüsse für den Winter horten, in ihrer Erinnerung Sonnenstrahlen und bringt mit diesen Erinnerungen alle anderen Mäuse durch den kalten und dunklen Winter.

Und die Kinderzeichnung fordert mich auf, selbst ein wenig Sonne für andere Menschen zu sein. Mal nicht die eigenen Schatten in den Vordergrund zu stellen, sondern zu überlegen, wie ich für andere Licht sein kann. Nicht rund um die Uhr – auch die Sonne geht unter – aber immer wieder. Was doch in einer solchen Kinderzeichnung alles drin steckt!

Peter Kane



*Katholische Kirchengemeinde
St. Wigbert
Reinhardshagen*



Karlsbader Str. 26, 34359 Reinhardshagen, Tel.: 05544-1214
Email: sankt-johannes-oedelsheim@pfarrei.bistum-fulda.de
www.katholische-kirche-reinhardshagen.de
Pfarrer Martin Gies, Ihringshausen, Tel.: 0160-92844099
Pfarrsekretärin Karin Leyerer, Tel.: 05572-7666 (privat)
Bürozeiten: donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

12/2011



Samstag 25.06.2011 -hl. Adalbert-
18.00 Uhr Hl. Messe zum 13. Sonntag im Jahreskreis
(f. Verst. der Familie Hümer)
Kollekte: für die Gemeinde

Dienstag 28.06.2011 -hl. Irenäus-
keine Hl. Messe

Mittwoch 29.06.2011 -Hochfest hl. Petrus und hl. Paulus-
18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in St. Wigbert

Samstag 02.07.2011 -Fest Mariä Heimsuchung-
18.00 Uhr Hl. Messe zum 14. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: für die Gemeinde

Sonntag 03.07.2011 -14. Sonntag im Jahreskreis-
11.00 Uhr Hl. Messe in Oedelsheim

Dienstag 05.07.2011 -hl. Antonius Maria Zaccaria-
19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 06.07.2011 -hl. Maria Goretti-
18.00 Uhr ökum. Friedensgebet in der Ev.-Freikirchl. Gemeinde

Samstag 09.07.2011 -hll. Augustinus Zhao Rong und Gef.-
18.00 Uhr Hl. Messe zum 15. Sonntag im Jahreskreis
(f. verst. Heinz Becker)
Kollekte: für die Gemeinde

Sonntag 10.07.2011 -15. Sonntag im Jahreskreis-
11.00 Uhr Hl. Messe in Oedelsheim

Dienstag 12.07.2011 -hl. Felix-
19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 13.07.2011 -hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde-
18.00 Uhr ökum. Friedensgebet in der Ev.-Freikirchl. Gemeinde

Samstag 16.07.2011 -hl. Carmen-
18.00 Uhr Hl. Messe zum 16. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora

Sonntag 17.07.2011 -16. Sonntag im Jahreskreis-
11.00 Uhr Hl. Messe in Oedelsheim

Dienstag 19.07.2011 -hl. Bernulf-
19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 20.07.2011 -hl. Margareta-
18.00 Uhr ökum. Friedensgebet in der Ev.-Freikirchl. Gemeinde

Samstag 23.07.2011 - Fest hl. Birgitta von Schweden-
18.00 Uhr Hl. Messe zum 17. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: für die Gemeinde

Sonntag 24.07.2011 -17. Sonntag im Jahreskreis-
11.00 Uhr Hl. Messe in Oedelsheim

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

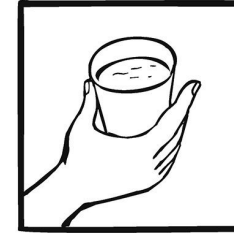
26. Juni 2011

13. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
2. Könige 4, 8-11. 14-16a
2. Lesung: Römer 6, 3-4. 8-11

Evangelium:
Matthäus 10, 37-42



I. Zavrakidis

» Wer einen Propheten aufnimmt, weil es ein Prophet ist, wird den Lohn eines Propheten erhalten. Wer einen Gerechten aufnimmt, weil es ein Gerechter ist, wird den Lohn eines Gerechten erhalten. Und wer einem von diesen Kleinen auch nur einen Becher frisches Wasser zu trinken gibt, weil es ein Jünger ist – amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen. «

Bibelwort: **Matthäus 10,37-42**

AUSGELEGT!

Warum polarisiert Jesus im heutigen Evangelium so? Wem dient es, oder wen möchte er damit so sehr aufrütteln, dass es einem fast den Atem verschlägt? Jesus geht scheinbar zum Frontalangriff über und spricht das an, was das Leben der meisten Menschen ausmacht und kostbar macht, „Lebensheiligtümer“ also. Jesus relativiert Vater und Mutter, die Herkunft also; Söhne und Töchter, die Nachkommenschaft und die Fruchtbarkeit also. Lebens-, Leid- und Kreuzerfahrungen, und schließlich das Leben selbst. Es sind in der Tat harte, polarisierende Worte. Aber ich glaube daran, dass Jesus das nicht tut

aus purer Lust an der Provokation und am Widerstand, sondern dass er es so ins Wort bringt, um mich, um uns wachzurütteln und mir zu sagen: „Du, es geht wirklich um das Leben, es geht um alles. Es geht um dein Leben, um deine größere Freiheit, um deinen Lebensgewinn, und deshalb muss ich es dir so deutlich sagen.“ Und dann kann ich es besser verstehen, annehmen und einordnen. Ich glaube ja nicht, dass sich Jesus gegen die Liebe von Menschen, von Eltern und Kindern wendet, und dass er Kreuz und Leid so wunderbar findet. Aber ich glaube, dass er mich einlädt, alles zu relativieren, alles zu geben, um mir alles von ihm schenken zu lassen.

Christine Rod MC

Besondere Hinweise:

Sommerferien 2011:

Die Sommerferien in Hessen sind vom 27. Juni bis zum 5. August, in Niedersachsen vom 7. Juli bis zum 17. August 2011.
Allen Schülern, Eltern und Lehrern schöne Ferien!

Urlaub Pfarrer Gies:

Herr Pfarrer Martin Gies ist vom 27. Juni bis zum 15. Juli im Urlaub.
Die amtliche Vertretung hat Herr Pfarrer Thomas Meyer.